

# Jahresbericht 2024 der FMG Stansstad-Kehrsiten

**Es freut uns, auf zwölf ereignisreiche Monate zurückzublicken. Die monatliche Ladies Time und der halbjährliche Spieleabend haben sich zu einem gesetzten Bestandteil der Agenda etabliert und die unterschiedlichen Aktivitäten wurden als Angebot geschätzt.**

## **Abwechslungsreiches Angebot**

Auch in diesem Jahr sind wir mit der Eventserie der Ladies Time gestartet. Zur Jahreszeit oder gesellschaftlichen Ereignissen passend, wurden unseren Frauen jeweils am ersten Donnerstag im Monat ein saisonaler Drink und Häppchen serviert. 10 bis 20 Mitgliederfrauen fanden jeweils den Weg in den Schützen und genossen einen gemütlichen Abend miteinander.

Brändi Dog - wer kennt es nicht - zeichnet sich als beliebtestes Spiel an unseren Spieleabenden ab. In lockerer Atmosphäre trafen sich einmal mehr im Frühling und im Herbst Spielfreudige, um sich gemeinsam diesem Brettspiel, alternativ einem Rummikub oder einem Jass zu widmen.

Anfang März fanden sich bei Schnee und Kälte knapp 20 Frauen in Obbürgen zur Monatsmesse ein. Krankheitsbedingt konnte die Musikerin, Jenny Emmenegger, die Messe nicht begleiten und es musste kurzerhand umdisponiert werden. Ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen rundeten den Abend ab.

27 - das ist die Gewinnnummer. Die Stansstader Tombola wurde im März ins Leben gerufen. Der Andrang war riesig und die Räumlichkeiten des Öki ausgeschöpft. Über 100 Personen wollten es wissen und einer der grossartigen Preise gewinnen. Für das leiblich Wohl sorgte das Tombolabeizli. Viele strahlende Gewinner und lachende Gesichter. Ein Novum, das auf jeden Fall in die zweite Runde geht.

Trotz anhaltendem Regen machten sich am 7. Mai knapp 45 Frauen und ein paar wenige Männer auf den Weg zur traditionellen Maiandacht nach Kehrsiten. In der Kapelle Maria in Linden fand eine würdige Feier rund um das Thema «Erde» statt. Die musikalische Begleitung durch ein Gesangstrio verliehen der Andacht eine unvergessliche Stimmung. Im Anschluss wurde in der Turnhalle zu Kaffee & Kuchen geladen.

Am Samstag, 8. Juni trafen sich 20 Frauen beim Torbogen in Luzern zum FMG-Jahresausflug. Dieser stand ganz im Zeichen der Frau und wir erfuhren viel Spannendes, Beeindruckendes und auch Witziges über die Frauen, welche die historische Stadt geprägt haben. Im Anschluss gönnten wir uns einen Apéro, bevor wir im Restaurant «Antons» den Abend ausklingen liessen.

Beim sommerlichen «Grillieren im Gärtli» durften wir zusammen mit dem Riedsunnä-Team 41 Personen mit einer feinen Grillade bewirten. Das grosse Kuchenbuffet und die frischen Feigen zum Dessert zauberten den Besuchern ein Funkeln in die Augen. Auch das unkomplizierte und gemütliche Beisammensein kam bei den Gästen äusserst gut an.

Pünktlich um 9 Uhr starteten wir am 11. September zum Seniorenausflug. Mit 32 Personen, darunter erfreulicherweise auch 5 Männer, fuhren wir durch Wiesen und Wälder Richtung Langenthal-Oensingen zum Restaurant «Roggen», wo ein feines Mittagessen serviert wurde. Leider gab es Wind und Regen, sodass die renommierte Aussicht nur bedingt genossen werden konnte. Die Heimfahrt führte uns durch kleine Dörfer und schöne Landschaften via Zofingen, Triengen, Sempach zurück nach Stansstad. Toni, der Chauffeur, unterhielt uns mit Geografischem, Geschichtlichem und zwischendurch mit einem guten Witz. So wurde die Tagesfahrt zu einem amüsanten und interessanten Tag, von dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch lange schwärmten.

Im Herbst verbrannten wir uns beinahe die Finger. Am Abend vom 23. Oktober trafen 12 Teilnehmende beim Feuerwehrlokal Stansstad ein zur Aktivität «Umgang mit Feuer». Unter der Leitung der örtlichen Feuerwehr durften wir nach einem Theorieblock selber Hand anlegen. Eine brennende Pfanne, ein brennender Mülleimer, der Einsatz von Löschdecke, Löschschaum und dem Feuerlöscher - alles alltagsrelevante war dabei. Bei einem Drink aus dem hauseigenen Feuerwehrkiosk wurde anschliessend auch noch der Durst gelöscht. Ein gelungener Event, mit viel Spass und Wissenswertem.

Erstmalig luden wir zu einer Lesung mit Diskussionsrunde ein. Nicole Dill berichtete aus ihrem Buch «Leben! Wie ich ermordet wurde» und schilderte ihr unglaubliches Schicksal. Nach einem Ausschnitt einer Video-Reportage zum Einstieg in das Thema «Gewalt und Opfer» wechselten sich Textlesungen und die Beantwortung von Fragen ab. 40 Personen lauschten gespannt ihren Worten. Und die abschliessende Frage- und Diskussionsrunde wurde rege genutzt.

Mit der Lichtfeier, bekannt als Rorate, stimmten wir uns zum Samichlaus-Tag am 6. Dezember in die Adventszeit ein. Nach einer wundervoll gestalteten und

eindrücklichen Feier in der katholischen Kirche, trafen sich 25 Kinder und 25 Erwachsene zum Frühstück im Öki. Alle haben das Frühstück sehr genossen. Und zum Abschluss gab es für jedes Kind einen «Grittiengel» fürs Znüni – das liess die Kinderherzen strahlen.

Zur traditionellen FMG-Adventsfeier fanden sich am 10. Dezember rund 30 Personen in der Öki-Kirche ein. Nur zwei Personen haben das neu eingeführte Angebot angenommen und sich auf den Abendspaziergang gemacht. Durch die Feier führte Larissa Scherer, welche von einem Quartett aus drei Violinen und einem Cello wunderbar musikalisch umrahmt wurde. Nach der stimmungsvollen Feier bei Kerzenlicht gab es im Anschluss den traditionellen Glühwein und Lebkuchen. Mit dieser Aktivität schlossen wir unser abwechslungsreiches Vereinsjahr ab.

### **Sozial engagiert**

Aktivitäten zur Pflege des sozialen Kontakts und der Gemeinschaft anzubieten und umzusetzen ist wichtig und sinnvoll. Uns ist es jedoch ein Anliegen, uns darüber hinaus zu engagieren.

So fanden auch im Jahr 2024 die Rollstuhlfahrten statt. Mariette Flüeler, Yvonne Kunz und ihr Team schenken dabei von April bis Oktober den Betagten in der Nägeligasse ihre Zeit. Mit rund 30 freiwilligen Frauen und Männern führen sie zweimal monatlich mit den Betagten aus. Unterwegs wurde eingekehrt, ein Kaffee getrunken und auch der gemütliche Schwatz in der Runde kam nicht zu kurz.

Mit unseren Geburtstagsbesuchen widmen wir uns unseren ältesten Mitgliedern. Ihnen überbringen wir bei jedem runden Geburtstag ab dem 80. Lebensjahr unsere Glückwünsche. Wenn immer möglich besuchen wir die Jubilarinnen dazu persönlich. Im Vereinsjahr waren dies siebenundzwanzig Frauen, wovon wir allen persönlich gratulieren konnten.

Darüber hinaus konnten wir die Altersheimbesuche wieder reaktivieren. Claudia Bircher und Nicola Bucher besuchten knapp fünfzig betagte Mitgliederfrauen in den Alters- und Wohnheimen. Die Freude war jeweils sehr gross und die Frauen haben den persönlichen Besuch enorm geschätzt.

Wir können mit Stolz auf ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Vereinsjahr zurückblicken. Vor allem unsere Senioren und betagten Personen schätzen unser soziales Engagement ausserordentlich.

## **Dank**

Zum Schluss möchte ich es nicht versäumen, meinen Vorstandskolleginnen und den freiwilligen Helfern rund um die FMG Stansstad-Kehrsiten herzlich zu danken. Das selbstlose Engagement jedes einzelnen hat zu unseren vorher erwähnten erfolgreichen Aktivitäten und dem gelebten Weiterbestehen des Vereins geführt. Danken möchte ich auch all jenen, die uns im Verlaufe des Jahres materiell und finanziell unterstützen, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist.

Nun wünsche ich uns allen, ein gesundes und freudiges Vereinsjahr 2025.

Angela Geering  
Präsidentin FMG Stansstad-Kehrsiten